

## Kreistag 2019: Bericht des Sportwartes zu den sportlichen Aktivitäten

In der Saison 2018 haben wir insgesamt 12 Wettkämpfe in unserem Kreis durchgeführt, davon 2 Hallenwettkämpfe, 1 in Johannesburg und 1 in Neuhoof und 10 Stadionwettkämpfe.

- 2 in Fulda, dabei die Hessischen Meisterschaften der Aktiven und der U18
- 3 in Fliesen, dabei die Region DMM/DJMM und die Regionseinzelmeisterschaft
- 1 in Neuhoof
- 1 in Dipperz,
- 2 in Hünfeld, dabei die Regions-Langstreckenmeisterschaften
- 1 in Petersberg, die Kreiseinzelmeisterschaften durch TV Petersberg und dem TV Burghaun

Traditionell war der Sparkassen Grand Prix das Herz unseres Wettkampfgeschehens. In 2018 hat sich die Anzahl der Athletinnen und Athleten auf einem sehr hohen Niveau stabilisiert.

### Teilnehmer gesamt:

- Kila 265 (in 2017: 303) - Jgd+Aktive: 218 (201) --> gesamt: **483 (504)**

### Anzahl der Teilnehmer, die an allen 5 Wettkämpfen teilgenommen haben:

- Kila: 97 (90) - Jgd+Aktive: 57 (54) --> gesamt: **154 (144)**

In unserem Kreis haben wir eine Kinder- und Jugend-Leichtathletik, wir haben unseren Schwerpunkt ganz klar im Breitensport und weniger im Spitzensport. Deshalb möchte ich heute auch mal den Fokus mehr auf den Breitensportaspekt legen und weniger auf diejenigen, die Spitzenleistungen erzielt haben.

Wir haben in unserem Kreis 13 Vereine, die aktiv mit ihren Leichtathletinnen und Leichtathleten an unseren Wettkämpfen teilnehmen. Auf Grundlage des Sparkassen Grand Prix hatten wir insgesamt fast 500 Aktive, die an Wettkämpfen teilgenommen haben. Sie verteilen sich folgendermaßen: ungefähr 260 Kila-Teilnehmer und ca. 210 Teilnehmer bei der Jugend und Aktive. Und es kommen noch ein paar Seniorensportlerinnen und -Sportler dazu mit zunehmender Tendenz.

Unsere Vereine mit den eifrigsten Teilnehmern sind auf Basis der Sparkassen Grand-Prix Teilnahmen:

- Kila
  - TV Petersberg mit 50 Aktiven
  - Hünfelder SV mit 43 Aktiven
  - TV Fliesen mit 42 Aktiven
  - TV Neuhoof und SG Johannesburg mit 39 bzw. 38 Aktiven
- Jugend und Aktive
  - TV Fliesen mit 45 Aktiven
  - LG Fulda mit 30 Aktiven
  - Hünfelder SV und TV Petersberg mit jeweils 24 Aktiven

- Gesamt
  - TV Fliesen mit fast 100 Aktiven
  - TV Petersberg mit ca. 75 Aktiven
  - Hünfelder SV mit fast 70 Aktiven
  - SG Johannesburg mit fast 60 Aktiven

Auch wenn der Fokus auf dem Breitensport liegt, ist es wichtig für unsere Athletinnen und Athleten, dass es ein paar Spitzensportler gibt, die wir natürlich auch haben und die als Vorbilder dienen und über die berichtet wird.

Unsere Athleten mit überregionalen Erfolgen kennt ihr alle. Über sie und auch über die Ergebnisse in unserem Kreis wurde auch in der vergangenen Saison umfassend und kompetent durch die Fuldaer Zeitung und auch Osthessensport publik gemacht. Das ist für unsere Sportart sehr wichtig, damit wir weiter im Fokus bleiben. Für die Berichterstattung bedanken wir uns vom HLV-Kreis Fulda ganz herzlich.

Die organisatorische Umsetzung der Wettkämpfe funktionierte gut und reibungslos. Die Veranstalter haben wieder gute Arbeit geleistet.

Der Kreis-Vorstand möchte sich bei allen Veranstaltern ganz herzlich bedanken für die Ausrichtung der Wettkämpfe und ein großes Lob aussprechen. Besonders erwähnen möchte ich auch die Bereitschaft der Vereine, Kampfrichter für die KiLa zu stellen. Das war richtig gut, dass die teilnehmenden Vereine auch Kampfrichter und Helfer gestellt haben. Ohne diese Unterstützung ist ein KiLa Wettkampf und ein normaler Wettkampf für einen Veranstalter nicht umsetzbar. Ich wünsche mir und davon gehe ich auch aus, dass diese Unterstützung auch in der neuen Saison gegeben ist.

Zur technischen Abwicklung: Für das WK-Büro und die Zeitmessanlage haben wir Experten. Die Decke ist hier sehr dünn. Es wäre sehr hilfreich, wenn sich noch weitere Helfer finden würden, damit wir hier auf der sicheren Seite sind, wenn mal jemand ausfällt.

In der abgelaufenen Saison hatten wir die Herausforderung, eine komplett neue Version der WK-SW Seltec einzusetzen. Das hat aus meiner Sicht sehr gut geklappt. Wir hatten nur ganz wenige Anlaufprobleme. Unsere WK-Büroteams haben sich super schnell eingearbeitet. Manche haben sogar gesagt, dass das neue System einfacher zu handhaben ist. Die SW ist auch relativ stabil gelaufen für ein neues Release. In diesem Jahr kommt jetzt noch ein neues Meldesystem auf uns zu. Dazu wird Rainer Hahn heute noch einige Infos geben.

Der Kreis-Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass wir in 2018 Leichtathletik in unserem Kreis durchführen konnten, ganz besonders bei den Veranstaltern der Wettkämpfe und allen Helfern, natürlich auch bei den Trainern und Betreuern, die die Athletinnen und Athleten trainieren und vorbereiten und ihnen den Spaß an der Leichtathletik vermitteln. Wir wünschen uns allen auch in diesem Jahr viele gute und schöne Momente bei unserer Leichtathletik.